

Beteiligung der Gleiko an Stellenbesetzungsverfahren

Zielvorgaben auf Basis des Gleichstellungsplans: Frauenanteil an Geschlechterverhältnis auf der vorangegangenen Karrierestufe anzunähern und „Frauenschwund“ entgegenzuwirken.

Maßnahmen (Auszug aus Gleichstellungsplan):

4.1 Besetzungen von Stellen und Berufungsverfahren

„Die Gleichstellungsbeauftragte der Abteilung für Psychologie wird über Stellenausschreibungen informiert und zu allen Vorstellungsgesprächen (mit Ausnahme von Gesprächen zur Besetzung von Hilfskraftstellen) eingeladen. Die Stellenausschreibung ist bei Veröffentlichung auch der Gleichstellungsbeauftragten zu übermitteln und der Einladung ist die Anzahl der eingegangenen Bewerbungen und eingeladenen Kandidatinnen und Kandidaten, sowie deren Geschlechterverteilung, hinzuzufügen. Die Einladung erfolgt spätestens 5 Arbeitstage vor dem Vorstellungsgespräch. Bei der Besetzung von Stellen, bei denen Frauen im Vergleich zur vorherigen Karrierestufe ... unterrepräsentiert sind, suchen die Leiterinnen und Leiter der einzelnen Arbeitseinheiten bei der Besetzung aktiv nach qualifizierten Frauen und fordern diese zur Bewerbung auf. Dies kann beispielsweise über das Ansprechen von qualifizierten Studentinnen in der Studienabschlussphase, qualifizierten Promovendinnen/Wissenschaftlerinnen auf Konferenzen geschehen Hier ist demnach besonders darauf zu achten qualifizierte Frauen einzustellen, und entsprechend qualifizierte Frauen bei Stellenausschreibung zu kontaktieren und zur Bewerbung einzuladen. Zu den Vorstellungsgesprächen für diese Stellen sind mindestens so viele Frauen einzuladen wie Männer (Verhältnis von mind. 50 : 50).“
(Unterrepräsentation gilt insb. bei Vollzeitstellen und Professuren)

Um eine reibungslose Beteiligung der Gleichstellungskommission an Bewerbungsverfahren zu ermöglichen, bittet die Gleiko gemäß Gleichstellungsplan um:

- **Zusendung von Ausschreibungen bei Veröffentlichung (gleiko-psychologie@uni-bielefeld.de)**
- **Einladungen zu Gesprächen und Bewerbungsunterlagen *spätestens 5 Arbeitstage vor den Gesprächsterminen:***
Information über die Anzahl der Bewerber*innen (männlich/weiblich/divers) und der eingeladenen Personen (m/w/d), ggf. mit Info, für welche von mehreren Stellen (idealerweise in Form eines Bewerber*innenspiegels über alle eingegangenen Bewerbungen, aus dem hervorgeht, inwieweit die Bewerber*innen die Kriterien der Ausschreibung(en) erfüllen).
- Sollten sich nicht-männliche Personen beworben haben, die nicht eingeladen wurden (liegt bspw. nicht vor, wenn alle Bewerber*innen eingeladen wurden, oder wenn es weniger Bewerber*innen als zu besetzende Stellen gibt), bitten wir um unverzüglichen Zugang zu den Bewerbungsunterlagen, um den zeitlichen Ablauf angesichts der kurzen Frist von 5 Arbeitstagen nicht zu verzögern:
 - **Berufungskommissionen:** Jedes Mitglied der Gleiko bzw. die Admin-Gruppe (**psy_gleichstellungskommission**) bekommt, veranlasst durch das Dekanat, Leserechte im jeweiligen BK-Netzlaufwerksordner.
 - **Sonstige Auswahlverfahren:** Jede AE erstellt einen Ordner in ihrem Netzlaufwerk und erteilt selbständig Ordnerrechte an die AD-Gruppe psy_gleichstellungskommission:
 - Ausschreibung(en),
 - Bewerber*innenspiegel mit Übersicht über begründete (Nicht-)Einladung zum Gespräch)
 - Vollständige Bewerbungsunterlagen (auch der nicht eingeladenen Bewerber*innen)